

Beschlussvorlage

BV/248/2019-2024

Status: öffentlich

Sachgebiet Finanzen und Bau
 Verfasser Heiko Springer

Erstellungsdatum: 16.05.2023
 Aktenzeichen

Betreff:

Vollmachts -u. Vergabebeschluss - Ländlicher Wegebau zwischen Parey und Zerben

| Beratungsfolge: | | | Abstimmung | | | |
|-----------------|----------------|---------------|------------|------|------|--|
| | | | Ja | Nein | Enth | Mitwirkungs- verbot § 33 KVG LSA |
| Sitzungsdatum | Gremium | Zuständigkeit | | | | |
| 30.05.2023 | Hauptausschuss | Vorberatung | | | | |
| 13.06.2023 | Gemeinderat | Entscheidung | | | | |

- Ergebnis der Abstimmung:**
- beschlossen
 - geändert beschlossen
 - abgelehnt

| | |
|---|--------|
| Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates | 20 + 1 |
| davon anwesend | |

Beschlussvorschlag

Der Gemeinderat Elbe-Parey beschließt, der Bürgermeisterin die Vollmacht zur Vergabe der Planungsleistungen und nach erfolgter Ausschreibung die Vollmacht zur Vergabe der Bauleistungen für das Projekt „Neubau Ländlicher Wegebau zwischen Parey und Zerben“ zu erteilen.

Nicole Golz
 Bürgermeisterin

Sachverhalt

Die Gemeinde Elbe-Parey beabsichtigt die Ortsverbindung Parey – Zerben entlang der Pareyer Heide als Betonspurbahn auszubauen.

Durch den Ausbau der unbefestigten Bereiche erfolgt eine Anbindung an das gemeindliche Wegenetz und es entsteht eine weitere attraktive Strecke für Fußgänger/Wanderer, Radfahrer, sowie den land- u. forstwirtschaftlichen Verkehr. Die Betonspurbahn soll so hergestellt werden, dass sie von den verschiedenen Nutzergruppen in Anspruch genommen werden kann. Einschließlich des beidseitigen Randstreifens von je 0,50m beträgt die Gesamtbreite der Betonspurbahn 4 Meter, wovon die Spurbahnen und der Mittelstreifen jeweils 1m betragen.

Es ist weiterhin geplant, in eine wegbegleitende Freizeitinfrastruktur, wie z.B. Rastplätze zu investieren. Die Wege sollen in den bewuchsfreien Bereichen mit einer Baumreihe versehen werden. Die Mitte der Spurbahn sowie die Randbereiche werden mit einem Grünstreifen versehen. Durch die genannten Maßnahmen wird die Erosion auf den angrenzenden landwirtschaftlichen Flächen verringert und der Artenschutz sowie die Leistungsfähigkeit des Naturhaushaltes unterstützt.

Die Ausbaulänge beträgt 1,17 km und beginnt am asphaltierten Abschnitt der Westkolonie in Parey und schließt an die vorhandene Betonfahrspur Höhe Waldrand Zerben an. Der Bereich ab der Westkolonie in der Ortschaft Parey wird außerdem als Zufahrt zum Klärwerk Parey genutzt.

Die Gesamtkosten für die Umsetzung des Projektes werden auf 334.300,00 € geschätzt. Die Höhe der notwendigen Förderung beträgt 80% und beläuft sich somit auf 267.440,00 €. Aus Eigenmitteln der Gemeinde werden 66.860,00 € bereitgestellt.

Anlage/n

Übersichtskarte Parey Zerben